iShares
by BlackRock

Jahresbericht für das Sondervermögen

iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE)

Für den Berichtszeitraum vom 01.05.2024 bis 30.04.2025

INHALTSVERZEICHNIS FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Inhaltsverzeichnis

Hinweis und Lizenzvermerk 3
Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich 4
Bericht des Vorstands 5
Jahresbericht für iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) 7
- Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements 7
- Vermögensübersicht 8
- Vermögensaufstellung 9
- Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte 11
- Ertrags- und Aufwandsrechnung 12
- Entwicklung des Sondervermögens 12
- Verwendung der Erträge des Sondervermögens 13
- Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre 13
- Anhang 13

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers 18
Allgemeine Informationen 20

HINWEIS UND LIZENZVERMERK FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Hinweis

Das in diesem Bericht genannte Sondervermögen ist ein Fonds nach deutschem Recht. Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Prospekts und der Anlagebedingungen, ergänzt durch den jeweiligen letzten Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Die in deutscher Sprache erstellten Jahres- und Halbjahresberichte wurden in andere Sprachen übersetzt.

Rechtlich bindend ist allein die deutsche Fassung.

Lizenzvermerk

Rechtliche Informationen

Die deutschen iShares Fonds, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind Sondervermögen, die dem deutschen Kapitalanlagegesetzbuch unterliegen. Diese Fonds werden von BlackRock Asset Management Deutschland AG verwaltet und von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht reguliert.

Für Anleger in Deutschland

Die Verkaufsprospekte der in Deutschland aufgelegten Fonds sind in elektronischer Form und Druckform kostenlos bei der BlackRock Asset Management Deutschland AG, Lenbachplatz 1, 80333 München erhältlich, Tel: +49 (0) 89 42729 – 5858, Fax: +49 (0) 89 42729 – 5958, info@iShares.de.

Risikohinweise

Der Anlagewert sämtlicher iShares Fonds kann Schwankungen unterworfen sein und Anleger erhalten ihren Anlagebetrag möglicherweise nicht zurück. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bietet keine Garantie für einen Erfolg in der Zukunft. Anlagerisiken aus Kurs- und Währungsverlusten sowie aus erhöhter Volatilität und Marktkonzentration können nicht ausgeschlossen werden.

Index-Haftungsausschlüsse

'Dow Jones' und 'Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50' sind Warenzeichen und/oder Dienstleistungsmarken von Dow Jones & Company, Inc. und wurden zur Verwendung für bestimmte Zwecke der BlackRock Asset Management Deutschland AG lizenziert. Der iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) der BlackRock Asset Management Deutschland AG wird von Dow Jones weder unterstützt, verkauft noch gefördert und Dow Jones gibt keine Zusicherungen für die Ratsamkeit des Handels mit diesem Produkt ab.

ERGÄNZENDE ANGABEN FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Ergänzende Angaben für Anleger in Österreich

Die Verkaufsprospekte inkl. Anlagebedingungen, Jahres- und Halbjahresberichte sind bei der Kapitalanlagegesellschaft kostenlos erhältlich. In einigen Ländern stellen auch die Zahl- bzw. Vertriebsstellen oder die steuerlichen Vertreter diese Informationen zur Verfügung.

Steuerlicher Vertreter in Österreich:

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung
1010 Wien, Österreich

Zusätzliche Angaben für Investoren im Ausland:

iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE)

Wertentwicklung des Fonds der letzten drei Kalenderjahre:

31.12.2021 - 31.12.2022	+4,51%
31.12.2022 - 31.12.2023	+10,07%
31.12.2023 - 31.12.2024	+13,27%

BERICHT DES VORSTANDS FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

BlackRock Asset Management Deutschland AG („BAMDE“) konnte sich im Jahr 2024 am ETF-Markt weiter behaupten. In 2024 hat sich der Markt für ETPs und ETFs in Europa weiter dynamisch entwickelt. Von dieser Entwicklung hat besonders der BlackRock-Bereich iShares profitiert und damit auch die von BAMDE in Deutschland verwalteten ETFs der Marke iShares. Betrachtet man den für die BAMDE relevanten Markt, so hatte iShares im Jahr 2024 den höchsten Anteil an Neugeschäft-Mittelzuflüssen in ETFs in der EMEA-Region. EMEA iShares erzielte in der gesamten EMEA-Region (Europe, Middle East & Africa) in 2024 Nettomittelzuflüsse von 91,1 Mrd. US-Dollar bzw. 87,7 Mrd. Euro (Vorjahr: 70,8 Mrd. US-Dollar bzw. 64,1 Mrd. Euro), dies entsprach einem Marktanteil bei den Mittelzuflüssen von 34%. Parallel dazu verzeichnete BAMDE Nettomittelabflüsse. Dies erklärt sich aus dem unterschiedlichen Produktangebot der BAMDE ETF Plattform und dem vorwiegenden Bezug auf europäische und deutsche Aktien, gegenüber der irischen Plattform, welche globale und Tech Indizes abbildet.

Das ETF-Angebot von iShares umfasst derzeit 733 in Deutschland zugelassene Anteilsklassen. Dies ermöglicht Investoren hierzulande einen einfachen und diversifizierten Zugang zu einer Vielzahl von weltweiten Märkten und Anlageklassen. Rund ein Zehntel (65) dieser Anteilsklassen sind in Deutschland aufgelegt und am „(DE)“ im Fondsnamen erkennbar.

Zum 30. April 2025 betrug das verwaltete Volumen der deutschen Fonds 56,3 Milliarden Euro bzw. 64,0 Milliarden US-Dollar. Das darin enthaltene Volumen der 22 Teilgesellschaftsvermögen (TGVs) der iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen betrug zum selben Stichtag 11,3 Milliarden Euro bzw. 12,8 Milliarden US-Dollar. Der vorliegende Jahresbericht informiert Sie detailliert über die Entwicklung unserer Indexfonds.

Die Wirtschaftsleistung in Deutschland dürfte sich im ersten Quartal 2025 leicht erhöht haben, könnte im zweiten Quartal aber einen Rückschlag erleiden. Im ersten Quartal 2025 dürfte das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) nach dem Rückgang im Vorquartal saisonbereinigt leicht zugenommen haben. Darauf deutet die zuletzt gestiegene Produktion in der Industrie und im Bau hin. Auch die Dienstleister dürften ihre Aktivität etwas ausgeweitet haben, möglicherweise gestützt durch einen geringfügig höheren privaten Konsum. So stiegen etwa die realen Umsätze im Einzelhandel im Januar und Februar weiter an. Die konjunkturelle Grundtendenz stellt sich aber insgesamt weiter schwach dar. Während sich die Nachfrage im Bau von einem sehr gedrückten Niveau aus zwar bereits erholte, blieb die Nachfrage nach deutschen Industrieprodukten aus dem In- und Ausland schleppend. Die niedrige Kapazitätsauslastung in der Industrie belastet die Investitionsneigung der Unternehmen. Der Arbeitsmarkt schwächt sich ab und dämpft die Konsumlaune der Verbraucherinnen und Verbraucher.

Im März gab es positive Signale von der Unternehmensstimmung. So stieg das ifo Geschäftsklima merklich und auf breiter Basis. Vor allem die Geschäftserwartungen hellten sich auf. Zudem lag der Einkaufsmanagerindex von S&P Global für März sowohl im Dienstleistungssektor als auch im Verarbeitenden Gewerbe über der Expansionsschwelle. Allerdings dürfte dabei die mit den Grundgesetzänderungen absehbare, deutlich expansivere Ausrichtung der künftigen Fiskalpolitik eine wichtige Rolle gespielt haben. Größere stützende Effekte der Fiskalpolitik sind für die Wirtschaftsleistung aber mit zeitlicher Verzögerung zu erwarten.

Kurzfristig droht hingegen zusätzlicher Gegenwind für die Exportwirtschaft durch die US-Zollpolitik. Die jüngsten Entwicklungen und die daraus resultierenden starken Reaktionen an den Finanzmärkten waren in den März-Stimmungsindikatoren noch nicht berücksichtigt. Der Einkaufsmanagerindex von S&P Global sank im April spürbar. Insgesamt ist aus heutiger Perspektive zu erwarten, dass die Wirtschaftsleistung im zweiten Quartal wieder sinken wird.

Seit dem Beginn des Angriffskrieges der Russischen Föderation gegen den souveränen Nachbarstaat Ukraine am 24. Februar 2022 wurden bereits seit 2014 bestehende wirtschaftliche Sanktionen gegen Russland signifikant ausgeweitet. Diese wurden neben der Europäischen Union auch von weiteren internationalen Organisationen sowie Nationalstaaten, wie zum Beispiel dem Vereinigten Königreich, Norwegen oder der Schweiz gegen Unternehmen, Individuen oder Funktionäre erlassen. Die Sanktionen werden durch weitere Verordnungen und Regulierungsmaßnahmen ergänzt, welche unter anderem den Handel mit russischen Wertpapieren signifikant eingeschränkt haben. Die langfristigen Folgen des Konflikts sind zum aktuellen Zeitpunkt schwer abzuschätzen. Die iShares Fonds der BlackRock Asset Management Deutschland AG inklusive der TGVs der iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen hatten zum Berichtstichtag kein direktes Exposure in russischen oder ukrainischen Wertpapieren.

Mit der breiten, an den Anleger- und Marktinteressen ausgerichteten Produktpalette sieht sich die Gesellschaft für den Wettbewerb weiterhin gut gerüstet, auch wenn ein zunehmender Wettbewerbsdruck zu verspüren ist, der sich unter anderem durch den Markteintritt weiterer und teilweise großer Wettbewerber ergibt und den Margendruck in der Asset-Management-Industrie erhöht. Um die Gesellschaft trotz des zunehmenden Wettbewerbs am ETF-Markt auch in Zukunft zu behaupten, ist eine Vielzahl an kundengruppenspezifischen und individuellen Vertriebsaktivitäten geplant.

Institutionelle und private Anleger schätzen iShares ETFs nicht nur als Portfolio-Bausteine, um eigene Anlageideen umzusetzen. Mit zunehmender Verbreitung der Fonds steigt auch die Nachfrage nach ETF-basierten Versicherungslösungen, ETF-Sparplänen und vermögensverwaltenden Produkten auf ETF-Basis. Vor diesem Hintergrund haben wir gemeinsam mit Partnern Modelle konzipiert, die Anlegertypen mit unterschiedlichen Chance-Risiko-Profilen Vorschläge für geeignete Vermögensaufstellungen bieten. Dazu gehörten im Berichtszeitraum die Entwicklung von Musterportfolios für Banken, verschiedene Online-Broker und Anbieter digitaler Vermögensverwaltungsangebote, so genannter „Robo Advisors“. Im europäischen ETF-Markt ist iShares als Anbieter der ersten Stunde unverändert hervorragend positioniert. Wir investieren weiter in exzellenten Service und Produkte, die den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Mit der kontinuierlichen und innovativen Erweiterung unseres Angebots wollen wir unsere Marktführerschaft weiter ausbauen. Zu den strategischen Wettbewerbsvorteilen der iShares ETFs gehören hohe Marktliquidität, enge Bid/Ask Spreads sowie eine hohe Genauigkeit bei der Indexnachbildung.

BERICHT DES VORSTANDS FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website www.iShares.de oder rufen Sie uns gerne an unter +49 (0) 89 42729 - 5858.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine weiterhin partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Ihr Vorstand der BlackRock Asset Management Deutschland AG

Dirk Schmitz | Harald Klug | Peter Scharl | Maika Jahn

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Tätigkeitsbericht des Fondsmanagements

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Sondervermögen iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) ist ein börsengehandelter Indexfonds (Exchange Traded Fund, ETF), der möglichst genau die Wertentwicklung des Dow Jones Asia/Pacific Select Dividend 50^{SM} Index abbildet. Der Index bildet 50 Aktien mit vergleichsweise hohen Dividendenzahlungen aus Volkswirtschaften des asiatisch-pazifischen Raumes ab. Zur Replizierung des Index investiert das Sondervermögen im Rahmen eines passiven Investmentansatzes direkt in die im Index enthaltenen Wertpapiere entsprechend ihrer Gewichtung im Index.

Struktur des Sondervermögens im Hinblick auf die Anlageziele sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums

Der Duplizierungsgrad des Fonds verglichen mit dem Benchmarkindex lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 99,97%. Mittelzuflüsse während der Berichtsperiode wurden ebenfalls entsprechend der Gewichtung der Aktien im Index angelegt. Dividenden werden im Fonds angesammelt. Das Sondervermögen iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) ist ein ausschüttender Fonds. Die Erträge werden nach Verrechnung mit den Aufwendungen im Rahmen von Zwischenausschüttungen bzw. sechs Wochen nach Geschäftsjahresende ausgeschüttet. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Transaktionen mit Aktien, die aufgrund von Indexveränderungen, Kapitalmaßnahmen und der Rücknahme von Anteilscheinen durchgeführt wurden.

Der dem ETF zugrundeliegende Index wird regelmäßig durch den Indexanbieter gemäß der Indexmethodologie überprüft und daraus resultierende Indexveränderungen (z.B. Neuaufnahmen und Löschungen) veröffentlicht.
Die Tätigkeit des Fondsmanagements erstreckte sich im Berichtsjahr insbesondere darauf, diese Veränderungen im Berichtszeitraum bzw. zum Stichtag umzusetzen.
Außerdem wurden außerordentliche Indexanpassungen und durch Kapitalmaßnahmen bedingte Veränderungen im Fonds entsprechend nachvollzogen.
Um das Anlageziel, eine möglichst genaue Abbildung der Wertentwicklung des Dow Jones Asia/Pacific Select Dividend 50^{SM} Index im Berichtszeitraum zu realisieren, wurde ein ausschließlich passiver Investmentansatz verfolgt. Daher wurden im Rahmen der Fondsmanagementaktivitäten, die dieses Sondervermögen betrafen, keine Risiken aktiv gesteuert bzw. eingegangen.

Wesentliche Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiko
Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum dem allgemeinen sowie dem spezifischen, aus Einzeltiteln resultierenden Marktpreisrisiko. Im gesamten Berichtszeitraum wurde die durch den Indexanbieter vorgegebene Einzeltitelselektion innerhalb des Anlageuniversums umgesetzt. Damit unterlag das Sondervermögen einem hohen absoluten Marktpreisrisiko.

Währungsrisiko
Das Sondervermögen investierte im Berichtszeitraum gemäß den Indexvorgaben in asiatisch-pazifische Aktien. Es lag somit für Euro-Anleger ein hohes Währungsrisiko vor.

Adressenausfallrisiko
Das Management von Ausfallrisiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG. Aufgrund des bestehenden Anlageuniversums der börsengehandelten iShares ETFs ist das Adressenausfallrisiko als niedrig einzustufen.

Kontrahentenrisiko
Das Management von Kontrahentenrisiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG. Das Kontrahentenrisiko für die iShares ETFs in diesem Sondervermögen ist als gering einzustufen.

Liquiditätsrisiko
Die Veräußerbarkeit der im Sondervermögen gehaltenen Vermögenswerte war jederzeit gegeben, somit war das Liquiditätsrisiko als gering zu bewerten.

Operationelles Risiko
Das Management von operationellen Risiken für das Sondervermögen erfolgt im Rahmen des Risikomanagementsystems der BlackRock Asset Management Deutschland AG.
Die operationellen Risiken der für das Sondervermögen relevanten Prozesse sind Gegenstand einer regelmäßigen Identifikation, Analyse und Überwachung. Dies wird unter anderem durch den Einsatz von Instrumenten wie dem Self-Assessment, Risikoindikatoren und einer Schadensfalldatenbank erreicht.
Geschäftsbereiche bzw. -prozesse, die für dieses Sondervermögen maßgeblich sind und welche durch die BlackRock Asset Management Deutschland AG ausgelagert wurden, unterliegen einem Outsourcing-Controlling Prozess.
Im Berichtszeitraum entstand dem Sondervermögen kein materieller Schaden aus operationellen Risiken.

Russische Invasion in der Ukraine
Seit dem Beginn des Angriffskrieges der Russischen Föderation gegen den souveränen Nachbarstaat Ukraine am 24. Februar 2022 wurden bereits seit 2014 bestehende wirtschaftliche Sanktionen gegen Russland signifikant ausgeweitet. Diese wurden neben der Europäischen Union auch von weiteren internationalen Organisationen sowie Nationalstaaten, wie zum Beispiel dem Vereinigten Königreich, Norwegen oder der Schweiz gegen Unternehmen, Individuen oder Funktionären erlassen. Die Sanktionen werden durch weitere Verordnungen und Regulierungsmaßnahmen ergänzt, welche unter anderem den Handel mit russischen Wertpapieren signifikant eingeschränkt haben. Die langfristigen Folgen des Konflikts sind zum aktuellen Zeitpunkt schwer abzuschätzen.
Das Sondervermögen hatte zum Berichtstichtag kein direktes Exposure in russischen oder ukrainischen Wertpapieren.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Vermögensübersicht zum 30.04.2025

	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens[1)]
I. Vermögensgegenstände	**253.126.552,01**	**100,10**
1. Aktien	**250.190.730,79**	**98,94**
Australien	99.618.643,82	39,40
Bermudas	19.088.996,03	7,55
Hong Kong	52.049.906,15	20,58
Japan	10.831.071,88	4,28
Kaiman Inseln	15.594.335,75	6,17
Neuseeland	7.141.142,83	2,82
Singapur	45.866.634,33	18,14
2. Derivate	**36.528,20**	**0,01**
Finanzterminkontrakte	36.528,20	0,01
3. Bankguthaben	**490.769,61**	**0,19**
4. Sonstige Vermögensgegenstände	**2.408.523,41**	**0,95**
II. Verbindlichkeiten	**-257.175,99**	**-0,10**
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-106.002,32	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	-151.173,67	-0,06
III. Fondsvermögen	**252.869.376,02**	**100,00**

1) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Vermögensaufstellung zum 30.04.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens[2)]
Wertpapiervermögen									**250.190.730,79**	**98,94**
Börsengehandelte Wertpapiere									**250.190.730,79**	**98,94**
Aktien									**250.190.730,79**	**98,94**
ANZ Group Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000ANZ3		STK	747.143	146.705	222.203	AUD	29,860	12.557.606,77	4,97
Aoyama Trading Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3106200003		STK	137.600	149.000	11.400	JPY	2.052,000	1.741.363,94	0,69
Bank of Queensland Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000BOQ8		STK	675.039	131.222	420.743	AUD	7,460	2.834.529,86	1,12
Bendigo & Adelaide Bank Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000BEN6		STK	565.115	89.349	164.063	AUD	11,170	3.553.066,63	1,41
BHP Group Ltd. Registered Shares DL -,50	AU000000BHP4		STK	870.727	132.177	165.547	AUD	38,190	18.717.378,13	7,40
BOC Aviation Ltd. Registered Shares o.N.	SG9999015267		STK	405.800	441.900	36.100	HKD	58,250	2.681.501,58	1,06
BOC Hong Kong Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	HK2388011192		STK	1.928.000	367.000	1.190.000	HKD	32,200	7.042.599,40	2,79
CK Asset Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	KYG2177B1014		STK	1.513.500	226.500	341.000	HKD	31,750	5.451.251,75	2,16
CK Hutchison Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	KYG217651051		STK	1.556.000	269.000	734.000	HKD	43,800	7.731.322,46	3,06
CK Infrastructure Holdings Ltd Registered Shares HD 1	BMG2178K1009		STK	586.000	92.500	218.000	HKD	52,300	3.476.717,39	1,37
DBS Group Holdings Ltd. Registered Shares SD 1	SG1L01001701		STK	374.880	46.800	238.000	SGD	42,450	10.721.650,60	4,24
Deterra Royalties Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000107484		STK	1.127.806	374.494	179.847	AUD	3,650	2.317.077,76	0,92
Eagers Automotive Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000APE3		STK	296.431	322.930	26.499	AUD	18,460	3.080.127,26	1,22
Elders Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000ELD6		STK	434.769	222.928	140.206	AUD	6,330	1.549.086,34	0,61
Fortescue Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000FMG4		STK	1.360.713	570.758	201.843	AUD	16,190	12.400.143,95	4,90
Hang Seng Bank Ltd. Registered Shares o.N.	HK0011000095		STK	471.400	85.100	245.500	HKD	108,300	5.791.460,77	2,29
Harvey Norman Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000HVN7		STK	774.744	117.555	204.776	AUD	5,230	2.280.726,74	0,90
Henderson Land Devmt Co. Ltd. Registered Shares o.N.	HK0012000102		STK	2.347.000	535.000	395.000	HKD	22,000	5.857.413,11	2,32
Hongkong Land Holdings Ltd. Registered Shares DL -,10	BMG4587L1090		STK	909.400	202.800	846.600	USD	4,890	3.912.000,45	1,55
Hysan Development Co. Ltd. Registered Shares o.N.	HK0014000126		STK	2.049.000	394.000	329.000	HKD	12,660	2.942.698,37	1,16
Iino Kaiun Kaisha Ltd. Registered Shares o.N.	JP3131200002		STK	233.000	91.700	35.500	JPY	1.039,000	1.493.018,62	0,59
Jardine Cycle & Carriage Ltd. Registered Shares SD 1	SG1B51001017		STK	132.800	21.700	50.800	SGD	25,930	2.320.022,92	0,92
Jardine Matheson Holdings Ltd. Registered Shares DL -,25	BMG507361001		STK	154.900	28.200	26.200	USD	44,460	6.058.372,37	2,40
Keppel Ltd. Registered Subd. Shares SD-,25	SG1U68934629		STK	1.075.500	269.000	177.900	SGD	6,560	4.753.417,25	1,88
Kerry Properties Ltd. Registered Shares HD 1	BMG524401079		STK	1.774.500	331.000	1.075.000	HKD	18,220	3.667.705,54	1,45
Kobe Steel Ltd. Registered Shares o.N.	JP3289800009		STK	414.700	450.800	36.100	JPY	1.669,000	4.268.586,90	1,69
Magellan Financial Group Ltd. Reg. Shares o.N.	AU000000MFG4		STK	429.335	67.327	101.240	AUD	7,670	1.853.552,97	0,73
Man Wah Holdings Ltd. Registered Shares HD -,40	BMG5800U1071		STK	4.224.000	4.600.400	376.400	HKD	4,120	1.974.200,28	0,78
Mitsuboshi Belting Ltd. Registered Shares o.N.	JP3904000001		STK	63.100	14.200	11.400	JPY	3.575,000	1.391.230,73	0,55
Nickel Industries Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000018236		STK	4.641.198	821.020	1.769.407	AUD	0,565	1.476.018,80	0,58
Nishimatsu Constr. Co. Ltd. Registered Shares o.N.	JP3659200004		STK	59.200	14.300	9.500	JPY	5.305,000	1.936.871,69	0,77
Oversea-Chinese Bnkg Corp.Ltd. Registered Shares SD -,50	SG1S04926220		STK	866.100	130.400	545.400	SGD	16,150	9.423.934,29	3,73
PCCW Ltd. Reg. Cons. Shares o.N.	HK0008011667		STK	9.018.000	1.554.000	3.983.000	HKD	5,170	5.288.967,01	2,09
Perpetual Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000PPT9		STK	171.299	61.417	24.458	AUD	16,560	1.596.719,04	0,63
Power Assets Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	HK0006000050		STK	992.500	158.000	332.500	HKD	51,350	5.781.506,89	2,29
Premier Investments Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000PMV2		STK	208.706	227.422	18.716	AUD	20,890	2.454.068,71	0,97
Rio Tinto Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000RIO1		STK	149.612	30.214	25.272	AUD	117,100	9.861.356,69	3,90
Santos Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000STO6		STK	2.050.208	478.706	341.098	AUD	6,010	6.935.627,18	2,74
Sino Land Co. Ltd. Registered Shares o.N.	HK0083000502		STK	5.742.000	1.514.000	924.000	HKD	7,980	5.197.998,67	2,06
Spark New Zealand Ltd. Registered Shares o.N.	NZTELE0001S4		STK	6.576.354	5.400.026	747.006	NZD	2,080	7.141.142,83	2,82
Stella Intl Holdings Ltd. Registered Shares HD -,10	KYG846981028		STK	1.529.500	1.662.500	133.000	HKD	13,900	2.411.761,54	0,95
Sun Hung Kai Properties Ltd. Registered Shares o.N.	HK0016000132		STK	827.000	135.000	289.500	HKD	73,650	6.909.527,43	2,73
Super Retail Group Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000SUL0		STK	275.542	83.936	45.599	AUD	13,410	2.079.840,01	0,82

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds-vermögens[2)]
Swire Pacific Ltd. Registered Shares Cl.A o.N.	HK0019000162		STK	434.500	67.500	77.000	HKD	67,100	3.307.366,97	1,31
Swire Properties Ltd. Registered Shares o.N.	HK0000063609		STK	2.021.400	469.200	337.000	HKD	17,140	3.930.367,53	1,55
United Overseas Bank Ltd. Registered Shares SD 1	SG1M31001969		STK	354.900	61.600	240.200	SGD	34,640	8.282.769,33	3,28
Venture Corp. Ltd. Registered Shares SD -,25	SG0531000230		STK	410.200	119.600	64.100	SGD	11,600	3.205.865,73	1,27
VIVA ENERGY GROUP LTD. Registered Shares o.N.	AU0000016875		STK	2.218.815	1.313.688	294.134	AUD	1,720	2.148.141,49	0,85
Westpac Banking Corp. Registered Shares o.N.	AU000000WBC1		STK	645.045	73.914	243.715	AUD	32,840	11.923.575,49	4,72
Wilmar International Ltd. Registered Shares SD -,50	SG1T56930848		STK	2.171.800	327.000	484.400	SGD	3,060	4.477.472,63	1,77
Derivate									**36.528,20**	**0,01**
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Aktienindex-Derivate									**36.528,20**	**0,01**
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte									**36.528,20**	**0,01**
MINI-TOPIX Index Future (TMI) Juni 25		FJO	Anzahl	13			JPY		11.979,94	0,00
MSCI Hong Kong Index Future (FMHK) Juni 25		EDT	Anzahl	18			USD		-10.343,07	-0,00
SPI 200 Index Future (YAP) Juni 25		AAF	Anzahl	12			AUD		34.891,33	0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									**490.769,61**	**0,19**
Bankguthaben									**490.769,61**	**0,19**
EUR-Guthaben									**87.510,76**	**0,03**
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			EUR	87.510,76			%	100,000	87.510,76	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									**403.258,85**	**0,16**
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			AUD	411.768,23			%	100,000	231.774,78	0,09
			HKD	465.299,17			%	100,000	52.784,01	0,02
			JPY	11.975.756,00			%	100,000	73.857,85	0,03
			SGD	11.090,21			%	100,000	7.471,91	0,00
			USD	42.480,68			%	100,000	37.370,30	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände									**2.408.523,41**	**0,95**
Dividendenansprüche			AUD	221.551,98					124.706,47	0,05
			HKD	2.568.818,00					291.409,31	0,12
			JPY	50.282.430,00					310.105,89	0,12
			NZD	237.246,26					123.856,44	0,05
			SGD	1.325.333,00					892.928,52	0,35
			USD	531.613,00					467.660,49	0,18
Initial Margin			AUD	296.000,00					166.611,53	0,07
Geleistete Variation Margin			USD	35.517,48					31.244,76	0,01
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									**-106.002,32**	**-0,04**
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen									**-106.002,32**	**-0,04**
Verwahrstelle: State Street Bank International GmbH			NZD	-203.046,81			%	100,000	-106.002,32	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten									**-151.173,67**	**-0,06**
Verwaltungsvergütung			EUR	-61.691,66					-61.691,66	-0,02
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften			JPY	-8.227.309,00					-50.740,13	-0,02
Erhaltene Variation Margin			AUD	-44.587,50					-25.097,27	-0,01
			JPY	-1.799.500,00					-11.098,02	-0,00
Sonstige Verbindlichkeiten			EUR	-2.546,59					-2.546,59	-0,00

Fondsvermögen	**EUR**	**252.869.376,02**	**100,00**
Anteilwert	EUR	23,36	
Umlaufende Anteile	STK	10.825.000	

2) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Derivate:	Schlusskurse des jeweiligen Bewertungstages
Amerikanische Wertpapiere:	Snapshot-Kurse von 17:45 Uhr MEZ des jeweiligen Bewertungstages
Alle anderen Wertpapiere:	Schlusskurse des jeweiligen Bewertungstages

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.04.2025

Australische Dollar	(AUD)	1,77659 = 1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,81515 = 1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	162,14600 = 1 Euro (EUR)
Neuseeland-Dollar	(NZD)	1,91549 = 1 Euro (EUR)
Singapur-Dollar	(SGD)	1,48425 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,13675 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

a) Terminbörsen

AAF	Sydney - Sydney/N.S.W. - ASX Trade24
FJO	Osaka - Osaka Exchange - Futures and Options
EDT	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Wertpapiere					
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Ampol Ltd. Registered Shares o.N.	AU0000088338	STK	25.441	244.660	
Haseko Corp. Registered Shares o.N.	JP3768600003	STK	26.400	255.400	
IGO Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000IGO4	STK	115.797	1.147.436	
JB HI-FI Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000JBH7	STK	10.617	104.629	
New World Development Co. Ltd. Reg.Shs.(Board Lot 1000) o.N.	HK0000608585	STK	166.000	2.318.500	
Nick Scali Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000NCK1	STK	17.527	183.885	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
CSR Ltd. Registered Shares o.N.	AU000000CSR5	STK	11.657	545.966	
Elders Ltd. Reg. Shs (Inst.Offer) o.N.	AU0000364572	STK	72.361	72.361	
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					**24.706**

Basiswert(e):
MSCI Hong Kong Index (Net Return) (USD), S&P/ASX 200 Index, TOPIX Index (Price) (JPY)

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.05.2024 bis 30.04.2025

I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	16.628.681,32
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	17.271,90
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-155.453,70
4. Sonstige Erträge	EUR	1,48
Summe der Erträge	**EUR**	**16.490.501,00**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.404,73
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-842.692,10
3. Sonstige Aufwendungen	EUR	-35.854,05
Summe der Aufwendungen	**EUR**	**-880.950,88**
III. Ordentlicher Nettoertrag	**EUR**	**15.609.550,12**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	10.116.010,06
2. Realisierte Verluste	EUR	-12.567.882,19
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**EUR**	**-2.451.872,13**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**13.157.677,99**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-2.042.336,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-13.477.057,58
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**-15.519.393,99**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	**EUR**	**-2.361.716,00**

Negative Einlagezinsen werden mit den Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland verrechnet. Dies kann zu einem negativen Ausweis der „Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland“ führen.

Entwicklung des Sondervermögens

				2024/2025
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			**EUR**	**292.924.118,28**
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	-4.412.132,18
2. Zwischenausschüttungen			EUR	-10.870.973,78
3. Mittelzufluss/Mittelabfluss (netto)			EUR	-22.703.930,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	13.220.005,00		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-35.923.935,00		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	294.009,70
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-2.361.716,00
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-2.042.336,41		
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-13.477.057,58		
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			**EUR**	**252.869.376,02**

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar	**EUR**	**53.380.556,37**	**4,93**
1. Vortrag aus dem Vorjahr [3)]	EUR	40.222.878,38	3,72
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	13.157.677,99	1,21
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	**EUR**	**-37.771.014,61**	**-3,49**
1. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-37.771.014,61	-3,49
III. Gesamtausschüttung	**EUR**	**15.609.541,76**	**1,44**
1. Zwischenausschüttung	EUR	10.870.973,78	1,00
2. Endausschüttung	EUR	4.738.567,98	0,44

3) Differenz zum Vorjahr aufgrund errechnetem Ertragsausgleich auf Vorträge.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2024/2025	EUR	252.869.376,02	23,36
2023/2024	EUR	292.924.118,28	24,77
2022/2023	EUR	247.144.131,41	22,12
2021/2022	EUR	276.783.537,71	24,88

Anhang

Angaben nach der Derivateverordnung:

Angaben beim Einsatz von Derivaten gem. § 37 Abs. 1 DerivateV:

Das durch Derivate erzielte Exposure:	EUR	2.496.992,01

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte:
Morgan Stanley & Co. International PLC

		Wertpapier-Kurswert in EUR
Gesamtbetrag im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,94%
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,01%

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gem. der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Anhang

Sonstige Angaben

Anzahl umlaufende Anteile und Wert eines Anteils am Berichtsstichtag gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 KARBV

Anteilwert	EUR	23,36
Umlaufende Anteile	STK	10.825.000

Angaben zum Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände gem. § 16 Abs. 1 Nr. 2 KARBV

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgte während des Berichtszeitraumes sowie zum Berichtsstichtag grundsätzlich auf Basis handelbarer Börsenkurse.
Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Bewertung von Derivaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, erfolgt zum Schlusskurs des jeweiligen Bewertungstages.

Die Bewertung von Bankguthaben und bestehenden Forderungen erfolgt zum aktuellen Nennwert. Die bestehenden Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV

Gesamtkostenquote gemäß § 101 Abs. 2 KAGB: 0,31%.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,30% p.a. auf Basis des durchschnittlichen Nettoinventarwertes vereinbart. Mit dieser Pauschalgebühr sind die Leistungen der Gesellschaft, insbesondere die Kosten für die Tätigkeit der Verwahrstelle für die gesetzlich geforderten Drucke, Versendungen und Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Sondervermögen und für die Prüfung des Berichts, abgegolten. Davon entfallen bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert 0,0182% p.a. auf die Verwahrstelle und 0,0186% p.a. auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige). Die Gesellschaft zahlt keine Vergütungen an Vermittler.

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

a) Kosten, die im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehen (Transaktionskosten),
b) Bankübliche Depotgebühren, ggf. einschließlich der banküblichen Kosten für die Verwahrung ausländischer Wertpapiere im Ausland sowie damit im Zusammenhang stehende Steuern,
c) Kosten, die im Zusammenhang mit der laufenden Kontoführung entstehen,
d) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens,
e) Kosten für die Information der Anleger des Sondervermögens mittels eines dauerhaften Datenträgers, mit Ausnahme der Kosten für Informationen bei Fondsverschmelzungen.

Details zur Vergütungsstruktur sind in den aktuellen Anlagebedingungen geregelt.

Geleistete Vergütungen und erhaltene Rückvergütungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 c) KARBV

Im Berichtszeitraum 01.05.2024 bis 30.04.2025 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft BlackRock Asset Management Deutschland AG für das Sondervermögen iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen.

Angaben zu den sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 e) KARBV

Die sonstigen Erträge in Höhe von EUR 1,48 setzen sich wie folgt zusammen:

a) Zinsgutschriften für Bankguthaben aus Vorjahren	EUR	1,48

Die sonstigen Aufwendungen in Höhe von EUR 35.854,05 setzen sich wie folgt zusammen:

a) Depotgebühren:	EUR	35.704,09
b) Übriger Aufwand:	EUR	149,96

Angaben zu den Transaktionskosten gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV

Die im Berichtszeitraum gezahlten **Transaktionskosten** gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 3 f) KARBV beliefen sich auf EUR 99.320,72.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Angaben für Indexfonds gem. § 16 Abs. 2 KARBV

Höhe des Tracking Errors zum Ende des Berichtszeitraums gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1 KARBV	0,16 Prozentpunkte
Höhe der Annual Tracking Difference	-0,26 Prozentpunkte

Der Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50^{SM} Performanceindex erzielte im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -0,30%. Unter Berücksichtigung von Kosten, Ausschüttungen und Steuern erzielte der iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) im selben Zeitraum eine Wertentwicklung von -0,56%.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Angaben zur Mitarbeitervergütung gem. § 101 Abs. 4 KAGB

Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf die Vergütungspolitik der BlackRock-Gruppe ("BlackRock"), wie sie für die BlackRock Asset Management Deutschland AG (die "BAMDE") Anwendung findet. Die Angaben erfolgen in Übereinstimmung mit der Richtlinie 2009/65/EG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren ("OGAW") in ihrer geänderten Fassung, insbesondere der Richtlinie 2021/2261/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2021 (die "Richtlinie"), und den von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde herausgegebenen "Leitlinien für eine solide Vergütungspolitik im Rahmen der OGAW-Richtlinie".

BlackRocks Vergütungspolitik betreffend OGAW (die “OGAW-Vergütungspolitik”) findet auf Unternehmen der BlackRock-Gruppe innerhalb des EWR Anwendung, die als Verwalter von OGAW gemäß der Richtlinie zugelassen sind und soll die Einhaltung der Vorgaben mit Artikel 14b der Richtline sicherstellen.

Die OGAW-Vergütungspolitik wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert, um die Einhaltung aller regulatorischen Verpflichtungen zu gewährleisten. Die letzte Überprüfung der OGAW-Vergütungspolitik erfolgte im Februar 2024. Wesentliche Änderungen wurden nicht vorgenommen.

Die Umsetzung der OGAW-Vergütungspolitik unterliegt einer jährlichen unabhängigen Überprüfung. Ziel ist die Sicherstellung der Übereinstimmung mit den Anforderungen der OGAW-Vergütungspolitik, soweit anwendbar, und der Übereinstimmung der Vergütungspraktiken mit den Richtlinien und Verfahren des Management Development and Compensation Committee („MDCC“) (dem globalen, unabhängigen Vergütungsausschuss von BlackRock, Inc.) und des BAMDE-Vorstands. Die letzte Überprüfung im Jahr 2024 ergab keine Beanstandungen.

BlackRock verfolgt ein Gesamtvergütungsmodell mit einem Grundgehalt, das einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung der Mitarbeiter ausmacht.

BlackRock betreibt außerdem ein jährliches Bonusprogramm nach Ermessen. Bei der Festlegung der individuellen Vergütungshöhe werden verschiedene Faktoren berücksichtigt, darunter nichtfinanzielle Ziele und die allgemeine finanzielle und Anlageentwicklung.

Die Gewährung von Bonuszahlungen nach Ermessen aller Mitarbeiter unterliegt einer Richtlinie, die den in bar ausgezahlten Anteil und den in BlackRock, Inc.-Aktien gewährten Anteil festlegt und zusätzlichen Bedingungen für die Ausübung bzw. Rückforderung unterliegt. Der in Aktien ausgezahlte Anteil wird in drei gleichen Raten über die drei Jahre nach Gewährung zugeteilt.

Quantitative Angaben zur Vergütung

BAMDE ist gemäß der Richtlinie verpflichtet, quantitative Angaben zur Vergütung zu machen. Diese Angaben erfolgen in Übereinstimmung mit BlackRocks Auslegung der derzeit verfügbaren aufsichtsrechtlichen Leitlinien zur quantitativen Offenlegung von Vergütungen. Aufgrund von Entwicklungen der Markt- oder regulatorischen Praxis, behält sich BlackRock das Recht vor, entsprechende Änderungen an der Art und Weise vorzunehmen, in der die quantitative Offenlegung der Vergütung berechnet wird. Werden solche Änderungen vorgenommen, kann dies zu Unterschieden zwischen den Offenlegungen eines Fonds im Vergleich zwischen dem aktuellen und dem Vorjahr, oder im Vergleich zu Offenlegungen anderer BlackRock - Fonds im selben Jahr, führen. BlackRock stützt seinen Ansatz der Verhältnismäßigkeit auf eine Kombination von Faktoren, die es aufgrund der einschlägigen Leitlinien zu berücksichtigen berechtigt ist.

Vergütungsinformationen auf Ebene der einzelnen Fonds sind nicht ohne weiteres verfügbar, wären nicht relevant oder zuverlässig. Angaben werden gemacht in Bezug auf (a) die Mitarbeiter der BAMDE; (b) Mitarbeiter, die der Geschäftsleitung angehören; (c) Mitarbeiter, die die Fähigkeit haben, das Risikoprofil des Fonds wesentlich zu beeinflussen; und (d) Mitarbeiter von Unternehmen, an die das Portfoliomanagement und das Risikomanagement formell ausgelagert wurden.

Alle Personen, die in den ausgewiesenen Gesamtzahlen enthalten sind, werden im Einklang mit der Vergütungspolitik von BlackRock für ihre Aufgaben im jeweiligen BlackRock-Geschäftsbereich vergütet. Da alle Personen mehrere Verantwortungsbereiche haben, ist in den ausgewiesenen Gesamtzahlen nur der Teil der Vergütung für die Leistungen dieser Personen enthalten, der auf die BAMDE entfällt.

Mitarbeiter und Führungskräfte der BAMDE erbringen in der Regel sowohl OGAW- als auch Nicht-OGAW-bezogene Dienstleistungen für mehrere Fonds, Kunden und Funktionen der BAMDE und der gesamten BlackRock-Gruppe. Umgekehrt können Mitarbeiter und Führungskräfte der breiteren BlackRock-Gruppe sowohl OGAW- als auch Nicht-OGAW-bezogene Dienstleistungen in Bezug auf mehrere Fonds, Kunden und Funktionen der breiteren BlackRock-Gruppe und der BAMDE erbringen. Daher handelt es sich bei den angegebenen Zahlen um die Summe der individuellen Vergütungsanteile, die der BAMDE nach einer objektiven Aufteilungsmethode zuzurechnen sind, die den Charakter der Mehrfachdienstleistungen der BAMDE und der breiteren BlackRock-Gruppe berücksichtigt. Dementsprechend sind die Zahlen nicht repräsentativ für die tatsächliche Vergütung der einzelnen Personen oder deren Vergütungsstruktur.

Der Betrag der Gesamtvergütung, der den Mitarbeitern der BAMDE für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr der BAMDE gewährt wurde, belief sich auf TEUR 3.649. Dieser Betrag setzt sich aus einer festen Vergütung in Höhe von TEUR 3.236 und einer variablen Vergütung in Höhe von TEUR 413 zusammen. Insgesamt gab es 26 Begünstigte der oben beschriebenen Vergütung.

Die Höhe der Gesamtvergütung, die von der BAMDE für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr der BAMDE an die Geschäftsleitung gewährt wurde, betrug Null, und die Höhe der Vergütung für andere Mitarbeiter, deren Handlungen potenziell einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der BAMDE oder ihrer Fonds haben, betrug TEUR 483. Diese Zahlen beziehen sich auf die gesamte BAMDE und nicht auf den einzelnen Fonds.

Der Betrag der Gesamtvergütung, der den Mitarbeitern des/der Beauftragten, an den/die die BAMDE Anlageverwaltungsfunktionen delegiert hat, für das am 31. Dezember 2024 endende Geschäftsjahr der BAMDE gewährt wurde, belief sich auf TEUR 2.926. Dieser Betrag setzt sich aus einer festen Vergütung in Höhe von TEUR 1.240 und einer variablen Vergütung in Höhe von TEUR 1.686 zusammen. Insgesamt gab es 3.873 Begünstigte der oben beschriebenen Vergütung. Diese Zahlen wurden von dem/den jeweiligen Beauftragten mitgeteilt.

Die BAMDE zahlt keine Vergütung direkt aus dem Fonds an die Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmen.

JAHRESBERICHT FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE) FÜR DEN BERICHTSZEITRAUM VOM 01.05.2024 BIS 30.04.2025

Zusätzliche Informationen

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

In Erfüllung der Anforderung, der zum 1.1.2020 in Kraft getretenen Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie, berichten wir gem. § 134c Abs. 4 AktG Folgendes:

1) Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken:
Hinsichtlich der mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens verweisen wir auf die Darstellung im Tätigkeitsbericht. Die im Tätigkeitsbericht aufgeführten Risiken sind vergangenheitsbezogen, jedoch erwarten wir mittel- bis langfristig keine Änderung der dort dargestellten Risikoeinschätzung.

2) Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten:
Hinsichtlich der Zusammensetzung des Portfolios verweisen wir auf die Vermögensaufstellung. Die Portfolioumsätze können ebenfalls der Vermögensaufstellung sowie der Angabe zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten sind den Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote gem. § 16 Abs. 1 Nr. 3 KARBV zu entnehmen.

3) Die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:
Die Anlageziele und Anlagepolitik des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Das Sondervermögen bildet möglichst genau die Wertentwicklung des zugrundeliegenden Index ab, sodass die mittel- bis langfristige Entwicklung der jeweiligen Gesellschaften kein primäres Entscheidungskriterium für Investitionen ist.

4) Einsatz von Stimmrechtsberatern:
BlackRock folgte nicht den Abstimmungsempfehlungen eines einzelnen Stimmrechtsberaters, obwohl BlackRock vertragliche Beziehungen zu zwei Stimmrechtsberatern unterhält. Unsere Analyse der Stimmabgabe und unseres Engagements wird durch mehrere Informationen bestimmt, darunter die eigenen Angaben eines Unternehmens und unsere Aufzeichnungen über frühere Engagements.

5) Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten:
Im Geschäftsjahr 2024/2025 hat das Sondervermögen keinerlei Wertpapierleihegeschäfte getätigt. Interessenkonflikte werden identifiziert und überwacht.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben gem. § 7 Nr. 9 d) KARBV

Erläuterung zur Berechnung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Informationen gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlamentes und des Rates (Taxonomieverordnung) und gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates (Offenlegungsverordnung)
Der Fonds erfüllt nicht die Kriterien für Artikel 8 oder 9 der EU-Verordnung über die Offenlegung nachhaltiger Finanzen („SFDR“), und die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Anlagen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten. Der Portfolio Manager hat Zugang zu einer Reihe von Datenquellen, einschließlich der Daten des Principal Adverse Impact ("PAI"), wenn er Entscheidungen über die Auswahl von Anlagen trifft. BlackRock berücksichtigt zwar ESG-Risiken für alle Portfolios, und diese Risiken können mit ökologischen oder sozialen Themen übereinstimmen, die mit den PAIs verbunden sind. Der Fonds ist jedoch nicht verpflichtet, PAIs bei der Auswahl seiner Anlagen zu berücksichtigen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Im Berichtszeitraum wurden keine Geschäfte i.S.d. Artikel 3 Nr. 11 bzw. Nr. 18 der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012, d.h. Wertpapierfinanzierungsgeschäfte oder Gesamtrendite-Swaps, abgeschlossen.

München, den 19. August 2025
BlackRock Asset Management Deutschland AG (KVG)

Peter Scharl **Harald Klug**

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BlackRock Asset Management Deutschland AG, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens iShares Dow Jones Asia Pacific Select Dividend 50 UCITS ETF (DE) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BlackRock Asset Management Deutschland AG, München, (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die von uns vor Datum dieses Vermerks erlangten Teile der Publikation „Jahresbericht“ - ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen -, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

• wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder

• anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

• identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

• erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

• beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

• ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

• beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 20. August 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Simon Boßhammer
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer

ALLGEMEINE INFORMATIONEN FÜR ISHARES DOW JONES ASIA PACIFIC SELECT DIVIDEND 50 UCITS ETF (DE)

Allgemeine Informationen

Verwaltungsgesellschaft

BlackRock Asset Management Deutschland AG
Lenbachplatz 1
80333 München

Grundkapital per 31.12.2024: 5 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital per 31.12.2024: 67,07 Mio. EUR

Gesellschafter

BlackRock Investment Management (UK) Limited

Vorstand

Dirk Schmitz
Vorstandsvorsitzender
München

Harald Klug
Vorstand
München

Peter Scharl
Vorstand
München

Maika Jahn*
Vorstand
München

Aufsichtsrat

Michael Rüdiger (Vorsitzender)
Unabhängiger Aufsichtsrat und Stiftungsrat
Utting am Ammersee

Jane Sloan (stellvertretende Vorsitzende)
BlackRock, Managing Director, Head of Sales EMEA iShares
London, UK

Justine Anderson
BlackRock, Managing Director, COO EMEA
London, UK

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München, Deutschland

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Bernhard-Wicki-Straße 8
80636 München, Deutschland

(*) seit 15.10.2024

Want to know more?

iShares.de | +49 (0) 89 42729 - 5858

© 2025 BlackRock, Inc. Sämtliche Rechte vorbehalten. BLACKROCK, BLACKROCK SOLUTIONS und iSHARES sind eingetragene Handelsmarken von BlackRock, Inc. oder ihren Niederlassungen in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Rechtinhaber.

iShares
by BlackRock

Go paperless. . .
It's Easy, Economical and Green!
Go to **www.blackrock.com/edelivery**

NM0825U-4785470-21/21